

**Germany-Nuremberg: Engineering services**

**OJ S 169/2023 04/09/2023**

**Contract award notice**

**Services**

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

---

**Section I: Contracting authority**

**I.1. Name and addresses**

Official name: Staatl. Bauamt Erlangen-Nürnberg

Postal address: Bucher Str. 30

Town: Nürnberg

NUTS code: DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 90408

Country: Germany

E-mail: [fbt@stbaer.bayern.de](mailto:fbt@stbaer.bayern.de)

Telephone: +49 9113507198

Fax: +49 9113507294

**Internet address(es):**

Main address: <https://www.vergabe.bayern.de>

Address of the buyer profile: <https://www.vergabe.bayern.de>

**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

**I.5. Main activity**

Economic and financial affairs

---

**Section II: Object**

**II.1. Scope of the procurement**

**II.1.1. Title**

Fachplanung Tragwerksplanung

Reference number: 23D0208

**II.1.2. Main CPV code**

71300000 Engineering services

**II.1.3. Type of contract**

Services

**II.1.4. Short description**

In der 1. Ausbaustufe der Erschließungsmaßnahme (EM1) für die neue Technische Universität Nürnberg wird eine Energie- und Logistikzentrale entstehen. Die zukünftige Energiezentrale umfasst die Anlagentechnik zur Einspeisung in die Campus-eigenen Versorgungsnetze für Wärme, Kälte, Trink und Löschwasser und die Elektrotechnik. So soll z.B. die Wärme- und Kälteerzeugung mit Hilfe von Wärmepumpen unter Verwendung von PV-Strom erfolgen. Weiter entstehen eine Leitwarte, Werkstätten und Umkleiden für den zukünftigen

Betriebsdienst sowie das Logistikzentrum der Universität. Das Raumprogramm für die Werkstätten des zukünftigen techn. Betriebsdienst umfasst u.a. Büros, Umkleiden sowie ein Labor zur Analyse von z.B. Trinkwasserproben.

Bautechnisch ist für die Gebäude der Leitwarte, Werkstätten und des Logistikzentrums, die Verwendung von Holz-Hybrid-Baustoffen mit einem erhöhten Energiestandard, angedacht. Es wird die Fachplanung Tragwerksplanung (Leistungsphasen 2-8 (in Teilen)) beauftragt.

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

#### **II.1.7. Total value of the procurement**

Value excluding VAT: 24 312,00 EUR

### **II.2. Description**

#### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

71300000 Engineering services

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE Deutschland

NUTS code: DE254 Nürnberg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Nürnberg

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Die neue Technische Universität Nürnberg (UTN) wird auf einem ca. 37 ha. großem Gelände im Süden Nürnberg entstehen. Die 1. Entwicklungsstufe der Technischen Universität Nürnberg (UTN) besteht zum einen aus der Erschließungsmaßnahme (EM1) und der Gründungsgebäude (GGB).

Die Erschließung und die Infrastruktur werden in der EM1 geplant, hat einen Flächenumfang von 105.000 m<sup>2</sup> und gliedert sich aktuell in 4 TBMs. Die EM1 gewährleistet die infrastrukturelle und versorgungstechnische Funktionsfähigkeit der GGB und bildet zugleich den Umfang der gesamten 1. Entwicklungsstufe sowie die Anbindung an das öffentl.

Verkehrsnetz ab. Neben Flächenmaßnahmen (Gelände, Versorgung/Trassen) sollen zentrale Einrichtungen für die Ver- und Entsorgung (u.a. Parkhaus, Energie- und Logistikzentrale mit Leitwarte und Werkstätten) realisiert werden. Die Teilbaumaßnahmen der EM1 und der GGB laufen parallel und beeinflussen sich gegenseitig.

Die 4. Teilbaumaßnahme der Erschließungsmaßnahme umfasst den Neubau der Energie- und Logistikzentrale.

Der Planungsumfang beinhaltet, die Energiezentrale, das Logistikzentrum, die Werkstätten und Umkleiden des Technischen Dienst und ein Analyselabor für Trinkwasserhygiene sowie die Leitwarte. Das geplante Logistikzentrum mit Wirtschaftshof umfasst eine Nutzungsfläche 1-6 von 504 m<sup>2</sup> und eine Nutzungsfläche 7 von 183 m<sup>2</sup> mit Lagerflächen, Umkleiden und Büroflächen. Das Logistikzentrum soll dabei so geplant werden, dass eine spätere Erweiterung möglich ist. Das Raumprogramm für den Bereich der Werkstätten enthält die Räume für den zukünftigen technischen Betriebsdienst. Hierzu gehören u.a. Büros, Umkleiden und Aufenthaltsräume sowie Werkstätten für Schreiner-, Schlosser und Elektroarbeiten und für die Grünpflege. Zudem soll ein Labor zur Analyse von z.B. Trinkwasserproben entstehen. Ebenfalls im Umfang der 4.TBM befindet sich eine Leitwarte zur Überwachung, Auswertung und Steuerung der campusübergreifenden Gebäudeleittechnik (GLT), der Fernwirktechnik sowie ggfs. weiterer Anlagen. Die zukünftige Energiezentrale umfasst die Anlagentechnik zur Einspeisung in die vorgesehenen Campus-eigenen Versorgungsnetze für Wärme und Kälte, Trink und Löschwasser und Elektrotechnik. Hierfür wurden im Zuge von

Liegenschaftsübergreifenden Machbarkeitsstudien innovative Konzepte vorbereitet, die umgesetzt werden. Dabei ist jeweils die Anlagentechnik zur Versorgung campuseigener Versorgungsnetze zu betrachten. Die Energiezentrale soll baulich bereits für den Endausbau der UTN erstellt werden, die Anlagentechnik dabei allerdings nur zur Versorgung der ersten Ausbaustufen erstellt werden. Um eine modulare Erweiterung in Zukunft zu ermöglichen, muss ein Gesamtkonzept aufgebaut werden.

Entwurfsabhängig ist eine bauliche Kombination mit bzw. eine direkte Anbindung Leitwarte, Werkstätten, Logistikzentrale an die Energiezentrale sinnvoll.

Bautechnisch ist für die Gebäude der Leitwarte, Werkstätten und des Logistikzentrums, die Verwendung von Holz-Hybrid-Baustoffen mit einem erhöhten Energiestandard, angedacht. Bei der Energiezentrale sind beispielsweise zusätzliche Streifenfundamente im Bereich der Pumpen notwendig.

Das ausgeschriebene Leistungsbild umfasst die Fachplanerleistung für die Tragwerksplanung, LPH2-8 (in Teilen), gem. §51 HOAI.

Im weiteren Verlauf ist eine konventionelle Abwicklung der Maßnahmen vorgesehen. Der Auftraggeber behält sich vor, gegebenenfalls die Maßnahme durch alternative Arten der Planung, Vergabe und Umsetzung (TU/GU- Vergabe) zu realisieren. Hierzu soll der beauftragte Projektsteuerer eine Studie zur Prozessoptimierung erstellen, die die einzelnen Prozesse der Teilbaumaßnahmen sowie der Gesamtmaßnahme abbildet, Ziel ist es Beschleunigungspotential zu finden und die Aufnahme des Studienbetriebs möglichst frühzeitig zu gewährleisten.

Die allgemeinen Projektziele wie z. B. Nachhaltigkeit, Energiestandard, Barrierefreiheit, Terminplanung und Rollenverteilung sind in der Projektbeschreibung definiert.

#### **II.2.5. Award criteria**

Quality criterion - Name: Auftragsbezogenes Organisationskonzept / Weighting: 21

Quality criterion - Name: Auftragsbezogene Qualifikation und Erfahrung der Projektmitarbeiter / Weighting: 24

Quality criterion - Name: Auftragsbezogenes Konzept zum Ablauf der Planungsphase / Weighting: 16

Quality criterion - Name: Auftragsbezogenes Konzept zum Ablauf der Baudurchführungsphase / Weighting: 24

Price - Weighting: 15

#### **II.2.11. Information about options**

Options: yes

Description of options:

stufenweise Beauftragung

Der Auftraggeber beabsichtigt eine stufenweise Beauftragung, zunächst für die Leistungsstufe 1B; nach Freigabe erfolgt die Weiterbeauftragung weiterer Leistungsstufen

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **II.2.14. Additional information**

### **Section IV: Procedure**

---

#### **IV.1. Description**

##### **IV.1.1.**

## **Type of procedure**

Open procedure

### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

## **IV.2. Administrative information**

### **IV.2.1. Previous publication concerning this procedure**

Notice number in the OJ S: [2023/S 088-270002](#)

### **IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system**

### **IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice**

## **Section V: Award of contract**

---

**Contract No:** 23D0208

A contract/lot is awarded: yes

## **V.2. Award of contract**

### **V.2.1. Date of conclusion of the contract**

24/07/2023

### **V.2.2. Information about tenders**

Number of tenders received: 12

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 12

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

### **V.2.3. Name and address of the contractor**

Official name: Jäger Ingenieure

Town: Radebeul

NUTS code: DED2E Meißen

Country: Germany

The contractor is an SME: no

### **V.2.4. Information on value of the contract/lot**

Total value of the contract/lot: 24 312,00 EUR

### **V.2.5. Information about subcontracting**

## **Section VI: Complementary information**

---

## **VI.3. Additional information**

keine

## **VI.4. Procedures for review**

**VI.4.1. Review body**

Official name: Regierung von Mittelfranken  
Postal address: Promenade 27  
Town: Ansbach  
Postal code: 91522  
Country: Germany  
Telephone: +49 981531277  
Fax: +49 981531837

**VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

**VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained**

Official name: Staatl. Bauamt Erlangen-Nürnberg  
Postal address: Bucher Str. 30  
Town: Nürnberg  
Postal code: 90408  
Country: Germany  
Telephone: +49 9113507198  
Fax: +49 9113507294

**VI.5. Date of dispatch of this notice**

30/08/2023